

Über Wippen und durch Tunnels

Rastatt (BT) – 171 Teams aus Deutschland, der Schweiz, Belgien und Luxemburg traten bei der dritten Etappe der „Agility-Jump-Off-Tour“ des Südwestdeutschen Hundesportverbands in der Halle des Reitclubs Fohlenweide an. Gastgeber war der Allgemeine Hundesportklub (ahk) Rastatt.

Auf dem dem Springreiten nachempfundenen Parcours absolvierten die Hunde unter Anleitung ihrer Hundeführer Sprünge, Wippe, Slalom, Tunnel und andere Aufgaben mit Geschwindigkeit und Geschick. Wie es in einer Mitteilung heißt, habe die Veranstaltung auch für die Zuschauer spannende Unterhaltung geboten. In der Sportart „Agility“ wird der Hund nur durch Handzeichen, Körpersprache und Rufen über den Parcours geleitet. Das verlange von Mensch und Hund ein hohes Maß an Konzentration und Schnelligkeit.

Jeder Teilnehmer, der einen fehlerfreien Lauf in seiner Leistungs- und Größenklasse vorweisen konnte, durfte im anschließenden „Agility-Jump-Off“-Lauf nochmals antreten. Dabei wurden dann weitere Punkte für die Gesamtwertung verteilt. Bereits bei den beiden ersten Etappen in Steinbach und in Freiburg hatten die Teilnehmer dazu Gelegenheit, die vierte und letzte Etappe findet in Sandhausen bei Heidelberg statt. Bürgermeister Wolfgang Hartweg, Vorsitzende Heidi Zahn und ihr Stellvertreter Marcel Issel vom ahk Rastatt, die Richter Frank Witte und Ursula Hornung sowie die Obfrau für Agility des Südwestdeutschen Hundesportverbands, Uta Reichenbach, überreichten bei der Siegerehrung die zahlreichen Pokale und Sachpreise an die Gewinner der verschiedenen Klassen. Vom ahk Rastatt konnten Wolfgang Bader mit „Flecki“, Heidi Zahn mit



In der Sportart „Agility“ – die Aufnahme stammt von einem Turnier im Sommer – werden Hunde über einen Parcours dirigiert.

Foto: pr

„Pai“ und Anette Erk mit „Shy-Annie“ Platzierungen in ihrer Klasse erreichen. Hundebesitzer, die Interesse an dieser

Sportart haben, sind beim Training des ahk willkommen. Das Anfängertraining findet samstags ab 14.30 Uhr statt (Kon-

takt: Katja Dürr, ☎ 01 71-2 82 74 54 ab 16 Uhr). Ein Begleithundetraining ist mittwochs ab 17.30 Uhr.